

Pressemitteilung

Turmuhр-Restaurierung, „Alltagsmenschen“ und eine Spende: Underberg unterstützt Wiederbelebung des Alten Rathauses

- Ziel ist es, das Alte Rathaus wieder als Ort für Begegnung, Kultur und Gemeinschaft in Rheinberg zu stärken
- Das Haus Underberg unterstützt die Wiederbelebung des historisch bedeutsamen Ortes für die Unternehmensgründung im Jahr 1846
- Die Förderung umfasst drei zentrale Beiträge: Restaurierung der historischen Turmuhr, zwei „Alltagsmenschen“-Skulpturen sowie eine finanzielle Zuwendung

Rheinberg, 22.05.2026 Das Alte Rathaus in Rheinberg hat für Underberg eine besondere historische Relevanz. Hier heiratete Hubert Underberg am 17. Juni 1846 Catharina Albrecht und gründete am selben Tag die Firma. Aus diesem Grund haben sich Gründerfamilie und Unternehmen, das im Juni sein 180-jähriges Bestehen feiert, daran beteiligt, dass das Alte Rathaus wieder zu einem Haus der Begegnung und Kultur für alle wird. Mit der Finanzierung der Restaurierung der historischen Turmuhr, der Schenkung von zwei lebensgroßen „Alltagsmenschen“-Skulpturen sowie einer Spende der Semper idem Underberg AG an den Trägerverein sind weitere Mosaiksteine zur Komplettierung des Ensembles hinzugekommen.

„Das Gebäude ist untrennbar mit unserer Familien- und Unternehmensgeschichte verbunden“, sagt Dr. Ludwig Ruder, Vertreter der sechsten Familiengeneration. „Umso mehr freuen wir uns über die Wiederbelebung dieses Hauses als Zentrum des kulturellen und sozialen Lebens in Rheinberg.“ Der gotische Backsteinbau, 1449 fertiggestellt, zählt zu den ältesten Rathäusern am Niederrhein – und ist für Underberg weit mehr als nur ein direkter Nachbar. Genau hier nahm die Geschichte des Unternehmens ihren Anfang.

Hubert Underberg II spendete 1931 die Turmuhr

Die enge Verbindung zwischen beiden Häusern zeigte sich 1931 erneut: Im Januar feierte der Sohn des Gründers seinen Geburtstag und wurde zum Ehrenbürger der Stadt ernannt. Daraufhin stiftete Hubert Underberg II der Stadt die Turmuhr. Diese wurde nun aufwendig restauriert – finanziert von Emil und Christiane Underberg, Vertretern der vierten Familiengeneration. „Leider habe ich meinen Großvater nicht mehr kennengelernt. Aber ich habe einige Male an ihn gedacht, wenn ich den Westminster-Schlag der Turmuhr gehört habe“, sagt Emil Underberg. Mit einem Schmunzeln ergänzt seine Frau Christiane: „Es ist immer wichtig zu wissen, was die Uhr geschlagen hat.“ Sie wünscht dem Trägerverein viel Erfolg: „Das Alte Rathaus kann einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass sich die Menschen in Rheinberg wohlfühlen.“

Während Emil und Christiane Underberg mit der Uhr ein historisches Wahrzeichen restaurieren ließen, setzten die nächsten Generationen einen künstlerischen Akzent: Dr. Hubertine Underberg-Ruder, Vertreterin der fünften Familiengeneration, suchte gemeinsam mit ihrem Sohn Ludwig Ruder im Dialog mit dem Trägerverein nach Wegen, die Wiederbelebung des Alten Rathauses zu unterstützen. Herausgekommen sind zwei Kunstwerke, die ab sofort den neuen Glasanbau bereichern.

„Alltagsmenschen“ stehen für Lebensfreude und Miteinander

Es handelt sich um ein „Alltagsmenschen“-Paar aus dem Atelier Lechnerhof in Witten. Christel Lechner, eine Freundin von Christiane Underberg, und ihre Tochter Laura Lechner haben die Skulpturenreihe lebensgroßer Figuren erschaffen – humorvoll, menschlich und oft mit einem Augenzwinkern. „Underberg zeichnet seit jeher eine ausgeprägte Nähe zu unseren Partnern und Kunden aus“, so Dr. Hubertine Underberg-Ruder. „Dabei ist es uns gerade heute wichtig, wirklich menschlich zu sein. Das verkörpern die beiden Figuren. Und nicht zu vergessen: Sowohl Underberg als auch diese beiden Figuren stehen für Lebensfreude und Miteinander.“

Abgerundet wird die Unterstützung des Hauses Underberg durch eine finanzielle Förderung der Semper idem Underberg AG, die dem Trägerverein zugutekommt. Dessen Vereinsvorsitzender Hans-Theo Mennicken freut sich über den engen Draht zum Hause Underberg: „Gute Nachbarschaft wird in Rheinberg großgeschrieben. Als wir der Familie und dem Vorstand unsere Pläne für das Gebäude vorgestellt haben, stießen wir sofort auf Unterstützung. Dass diese so vielfältig, kreativ und traditionsbewusst ausfällt, passt hervorragend zur besonderen Verbindung zwischen Rheinberg und Underberg.“

Über die Semper idem Underberg AG: *Die Semper idem Underberg AG ist ein werteorientiertes Familienunternehmen aus Rheinberg am Niederrhein. Kernkompetenzen der Unternehmensgruppe sind die konsumentenzentrierte Entwicklung und Herstellung von Premium-Spirituosen sowie der weltweite Vertrieb der Produkte. Neben den international bekannten Marken Underberg, Asbach und PITÚ werden weitere eigene Marken und Distributionsmarken angeboten. Dazu gehören aus dem eigenen Haus St. Hubertus-Tropfen, XUXU, Zwack Unicum und Grasovka sowie zahlreiche Distributionsmarken wie Amarula, BOLS, Koskenkorva Vodka, Linie Aquavit, STROH, The Standard 1894, Túnel und Ouzo of Plomari.*

Pressekontakt:

Christian Schönhals
Pressesprecher/Leitung Unternehmenskommunikation
Semper idem Underberg AG
Underbergstraße 3
47495 Rheinberg
Tel.: +49 2843/920-296
Mobil: +49 170/320 97 59
E-Mail: christian.schoenhals@underberg.com
www.semper-idem-underberg.com